
Subject: eine neue mit haarausfall
Posted by ente on Sat, 26 Jan 2013 19:08:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mädels,

ich weiß gar nicht gleich wo ich anfangen soll mit erzählen

ich habe jetzt schon seit ca 2 Jahren Haarausfall, begonnen hatte es damals im Sommer, so genau kann ich es gar nicht sagen da es mir damals nicht gleich so aufgefallen ist, erst als es über 100 Haare am tag waren und man schon durch blosses durchfassen der Haare mehrere in der Hand hatte wurde es einem bewusst.

Da ich MS habe und Interferone spritze dachte man natürlich es könnte damit zusammen hängen, allerdings nahm ich die bereits schon Jahre davor ein, es fand auch ein Pillenwechsel in der Zeit statt von der Bella Hexal auf die Maxim im langzeitzyklus, dies allerdings auch erst danach als es schon im gange war.

Da der Ausfall bis in den Herbst rein reichte und dann aufhörte ging ich von aus das es evtl der Winterfellwechsel sein könnte. Blutuntersuchungen stellten damals Eisenmangel fest, dagegen nahm ich dann Kapseln und noch Biotin zusätzlich auf anraten eines Hautarztes, ein anderer zu dem ich ging, der sich laut Recherche wohl mit Haaren auskannte, sah sich den Kopf an und zog was raus und meinte aber das wäre nichts, leider war ich bei ihm erst als es gerade zu ende ging mit dem Ausfall, er meinte aber auch, so wie es bei ihm aussieht (fastglatze) so sieht es ja noch nicht aus.....

Nun ging der Spaß dieses Jahr wieder von vorne los und als man mal bewusst seinen Kopf anschaute, sah man auch vorne an beiden Seiten schon kahle Stellen, scheinbar von dem jahr davor, ist mir vorher zumindest nie bewusst aufgefallen, dieses Jahr ging das alles noch länger und fängt gefühlt jetzt immer mal schubweiße wieder an

das ganze ist einfach zum heulen weil ich so an masse verloren habe, ich habe kaum mehr deckhaar, ich nenne das jetzt einfach mal so, die obersten haare die man eben gleich als betrachter sieht, nach einem tag nicht waschen, was sonst nie ein problem war, ist dies jetzt schon grenzwertig weil man dann schon das angeklatschte haar unter dem deckhaar sieht und nen zopf brauche ich so und so nicht mehr machen

der scheitel sieht bei mir noch ganz normal aus und in der familie hat auch keiner solche probleme, aber ich kriege bisher krankheitsmäßig eh immer alles ab ..wenn ich jetzt schon wieder dran denke das es bald wärmer wird und das dann wieder im vollen maße losgeht dann kann man das bald nicht mehr verstecken

laut endo sind meine blut- und hormonwerte alle in ordnung, bis auf vitamin d, da nehme ich jetzt schon was für , aber das ms patienten einen geringen wert haben ist auch bekannt

verzweifelte grüße
steffi

was braucht ihr noch für infos um mir einen rat zu geben?
